

Anhang 1: Modulbeschreibungen

Modulübersicht

Modulnummer	Name des Moduls	LP
PHF BA Angl VK 12	Vermittlungskompetenz Anglistik/Amerikanistik	12
PHF BA Angl A1 6	Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft I	6
PHF BA Angl A2 6	Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft II	6
PHF BA Angl B1 6	Grundlagen der Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I	6
PHF BA Angl B2 6	Grundlagen der Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II	6
PHF BA Angl C1 6	Grundlagen der Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I	6
PHF BA Angl C2 6	Grundlagen der Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II	6
PHF BA Angl D1 6	Englische Sprachpraxis I	6
PHF BA Angl D2 6	Englische Sprachpraxis II	6
PHF BA Angl E1a 6	Vertiefung Englische Sprachwissenschaft I	6
PHF BA Angl E1b 6	Vertiefung Englische Sprachwissenschaft II	6
PHF BA Angl E2a 6	Vertiefung Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I	6
PHF BA Angl E2b 6	Vertiefung Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II	6
PHF BA Angl E3a 6	Vertiefung Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I	6
PHF BA Angl E3b 6	Vertiefung Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II	6
PHF BA Angl F1 6	Englische Sprachpraxis III	6
PHF BA Angl F2 6	Englische Sprachpraxis IV	6

Legende:

Angl	Anglistik/Amerikanistik
BA	Bachelorstudiengang
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
IDS	Interdisziplinäre Studien
LP	Leistungspunkte
PHF	Philosophische Fakultät
PS	Proseminar
SWS	Semesterwochenstunden
Ü	Übung
V	Vorlesung
VK	Vermittlungskompetenz

Modulbezeichnung	Vermittlungskompetenz Anglistik/Amerikanistik
Modulnummer	PHF BA Engl VK 12
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereiche Fachdidaktik und Sprachwissenschaft
Sprache	Deutsch/Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS GK: Basic Study and Research Skills Ü: Oral Skills and Phonetics and Phonology Praktikum (mindestens zweiwöchig; berufsorientierend in Institutionen oder Unternehmen, deren Aktivitäten auf einem der Anglistik/Amerikanistik verwandten Gebiet liegen) oder ein fachinternes Projekt am Institut; Praktikum/fachinternes Projekt müssen vor Beginn im Institut angemeldet werden
Zuordnung zu Curricula	Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> - Basis für Initiierung, Organisation und Durchführung von Vermittlungsprozessen (Lehr- und Lernprozessen) in unterschiedlichen Handlungsfeldern. - Modul steht im Rahmen der Grundlagenausbildung quer zu allen anderen Modulen und liefert Grundkenntnisse und -fähigkeiten, die unerlässlich sind für den Abschluss der Grundlagenausbildung.
Dauer des Moduls	2 Semester
Termin des Moduls	Grundkurs, Übung und Praktikum finden im Wintersemester statt, die Prüfung im Sommersemester, jährlich
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Veranstaltungen zur Vermittlungskompetenz dienen der direkten Vorbereitung auf die Anwendung anglistischen Wissens und der englischen Sprache in akademischen und nicht-akademischen Kontexten. Dazu werden einerseits konkrete Methoden der fachspezifischen Informationsübermittlung diskutiert und geübt, andererseits gesellschaftliche Tätigkeitsfelder in praktischer Arbeit erschlossen.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - Referat von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint-Präsentationen, Handouts etc.), - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminargespräch und Plenumsdiskussion; - Arbeit in Kleingruppen - Einsatz von Tutorien - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre - Anleitung zur Erstellung von Thesenpapieren und studentischen Vorträgen - Anleitung zur eigenständigen bibliographischen Recherche in klassischen und elektronischen Medien - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Lehrveranstaltungen	60 h
	Selbststudium, Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen	120 h
	Vorbereitung, Organisation und Durchführung des Praktikums	120 h
	Prüfungsvorbereitung	60 h
	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Leistungspunkte	12 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	<ul style="list-style-type: none"> - Bestätigung der Praktikumseinrichtung und Praktikumsbericht (1500-2000 Wörter). - Anwesenheitspflicht in den Übungen
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (120 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft I
Modulnummer	PHF BA Engl A1 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Sprachwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS GK: English Linguistics: An Introduction Ü: Fundamentals of Grammar

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Grundlagenausbildung für Sprachwissenschaft, bildet Grundlage für vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Themen der Sprachwissenschaft im Modul A2.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Wintersemester, jährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die Aneignung der Grundlagen der phonologischen, morphologischen, syntaktischen, lexikalischen und semantischen Strukturen des Englischen sowie die Gewinnung eines ersten Einblicks in textlinguistische, pragmatische und soziolinguistische Aspekte der englischen Sprache und ihre historische Entwicklung.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> - kontinuierliche Begleitlektüre der Einführungstexte, gelenkt durch den Grundkursleiter (Orientierungsfragen, Vorgabe zu klärender Termini) - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminarbeiträge mit multimedialer Unterstützung (Folien und andere Präsentationsformen, Hörbeispiele, Filme etc.) - Seminargespräch und Diskussion von themenspezifischen Fragen und Problemen - Anleitung zur Erstellung von Thesenpapieren und Seminarbeiträgen - Anleitung zur eigenständigen bibliographischen Recherche - Einsatz von Tutorien - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Grundkurs	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Grundkurses	30 h
	Präsenz Übung	30 h
	Vor- und Nachbereitung der Übung	30 h
	<u>Prüfungsvorbereitung</u>	<u>60 h</u>
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in den Übungen
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (120 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft II
Modulnummer	PHF BA Engl A2 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Sprachwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS V: Survey Lecture: History of the English Language PS: The Shape of English: Form, Function and Use
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> – Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik – Lehramtsstudierende des Fachs Englisch – Vorlesung geöffnet für den interdisziplinären Studienbereich der Philosophischen Fakultät
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Baut auf dem in Modul A1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf, bildet Grundlage für vertiefte Beschäftigung mit einschlägigen Fragestellungen im Modul E1a sowie im Modul E1b.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommersemester, jährlich
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel des Moduls ist es, die Aneignung der Grundlagen der phonologischen, morphologischen, syntaktischen, lexikalischen und semantischen Strukturen des Englischen zu vervollständigen sowie den Einblick in, textlinguistische, pragmatische und soziolinguistische Aspekte der englischen Sprache und ihre historische Entwicklung zu vertiefen. Im Rahmen der Erstellung der Hausarbeit soll die Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung eines ausgewählten Themas aus dem Bereich der Sprachwissenschaft ausgebildet werden.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls A1.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: Vorlesung/Lecture Course: <ul style="list-style-type: none"> – Darlegung und Erläuterung fachspezifischer Inhalte mit multimedialer Unterstützung (Folien und andere Präsentationsformen, Hörbeispiele, Filme etc.) – eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten und Bearbeitung fachspezifischer Aufgaben – E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) Proseminar: <ul style="list-style-type: none"> – angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Seminarbeiträge mit multimedialer Unterstützung (Folien und andere Präsentationsformen, Hörbeispiele, Filme etc.) – Seminargespräch und Diskussion von themenspezifischen Fragen und Problemen – Anleitung zur Erstellung von Thesenpapieren, Präsentationen und Hausarbeiten – Anleitung zur eigenständigen bibliographischen Recherche – Einsatz von Tutorien – E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform)

	- sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.
--	---

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Proseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Proseminars	30 h
	Lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten sowie Erarbeitung von Seminarbeiträgen	30 h
	Abfassung der Hausarbeit	30 h
	Präsenz Vorlesung/Lecture Course	30 h
	Vor- und Nachbereitung von Vorlesung/Lecture Course	30 h
	<u>Gesamtarbeitsaufwand</u>	<u>180 h</u>
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Proseminar
Art und Umfang der Prüfung	Hausarbeit (3800-4200 Wörter, 8 Wochen Bearbeitungszeit)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	Die Hausarbeit wird unter Zuhilfenahme der jeweils für das Prüfungsthema einschlägigen und zu dokumentierenden Forschungsliteratur erstellt.
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Grundlagen der Literaturwissenschaft (Anglistik/ Amerikanistik) I
Modulnummer	PHF BA Angl B1 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Literaturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS GK: Introduction to Literary Studies V: Survey Lecture: American/British Literary History

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch - Vorlesung geöffnet für den interdisziplinären Studienbereich der Philosophischen Fakultät
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Grundlagenausbildung für Literaturwissenschaft, bildet Grundlage für vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Themen der Literaturwissenschaft im Modul B2.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Wintersemester, jährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die Aneignung von Grundlagenkenntnissen im Fachgebiet englische und amerikanische Literaturwissenschaft (das heißt der englischsprachigen Literaturen Englands, Schottlands, Irlands, Wales', der USA sowie ausgewählter postkolonialer Literaturen, insbesondere Kanadas und der anglophonen Karibik) sowie die Gewinnung eines ersten Einblicks in die für die Textinterpretation notwendigen Theorien und Methoden im Hinblick auf einen analytischen und reflektierten Umgang mit literarischen Texten. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: Vorlesung: <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungen mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen etc.) - eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) Grundkurs: <ul style="list-style-type: none"> - kontinuierliche Begleitlektüre der in einem Grundkursreader zusammengestellten Einführungstexte, gelenkt durch den Grundkursleiter/die Grundkursleiterin (Orientierungsfragen beziehungsweise Vorgabe zu klärender Termini) - Referat von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminargespräch und Plenumsdiskussion; - Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum - Arbeit in Kleingruppen

	<ul style="list-style-type: none"> - Einsatz von Tutorien - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre - Anleitung zur Erstellung von Thesenpapieren und studentischen Vorträgen - Anleitung zur eigenständigen bibliographischen Recherche in klassischen und elektronischen Medien - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.
--	---

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Grundkurs	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Grundkurses	30 h
	Erarbeitung von Referaten	30 h
	Präsenz Vorlesung	30 h
	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	30 h
	Prüfungsvorbereitung	30 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Grundkurs
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	einsprachiges Wörterbuch, Primärtexte
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Grundlagen der Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II
Modulnummer	PHF BA Engl B2 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Literaturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS PS: Textual Analysis: Aesthetics, Genres, Structures
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> – Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik – Lehramtsstudierende des Fach Englisch
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Baut auf dem in Modul B1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf, bildet Grundlage für vertiefende Beschäftigung mit einschlägigen Fragestellungen im Modul E2a sowie im Modul E2b.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommersemester, jährlich
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind der Abschluss der Vermittlung von Grundlagenkenntnissen im Fachgebiet englische und amerikanische Literaturwissenschaft (das heißt der englischsprachigen Literaturen Englands, Schottlands, Irlands, Wales', der USA sowie ausgewählter postkolonialer Literaturen; insbesondere Kanadas und der anglophonen Karibik) sowie die Vertiefung des Einblicks in die für die Textinterpretation notwendigen Theorien und Methoden. Im Rahmen der Erstellung der Hausarbeit soll die Fähigkeit zu einem selbständigen analytischen und reflektierten Umgang mit literarischen Texten ausgebildet werden. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls B1.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: Proseminar: <ul style="list-style-type: none"> – Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) – angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Seminargespräch und Plenumsdiskussion; – Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im Plenum – Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum – Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Einsatz von Tutorien – Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre – Erstellung von Thesenpapieren, Vorträgen und Hausarbeiten – Arbeit mit Handapparaten in der Bibliothek – E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform)

	– sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.												
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table border="0"> <tr> <td>Präsenz Proseminar</td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung des Proseminars</td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten</td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Lektürestudium/Bearbeitung von Lektüreaufgaben</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td><u>Abfassung der Hausarbeit</u></td> <td><u>30 h</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td>180 h</td> </tr> </table>	Präsenz Proseminar	30 h	Vor- und Nachbereitung des Proseminars	30 h	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h	Lektürestudium/Bearbeitung von Lektüreaufgaben	60 h	<u>Abfassung der Hausarbeit</u>	<u>30 h</u>	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Präsenz Proseminar	30 h												
Vor- und Nachbereitung des Proseminars	30 h												
lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h												
Lektürestudium/Bearbeitung von Lektüreaufgaben	60 h												
<u>Abfassung der Hausarbeit</u>	<u>30 h</u>												
Gesamtarbeitsaufwand	180 h												
Leistungspunkte	6 LP												
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in den Lehrveranstaltungen												
Art und Umfang der Prüfung	Hausarbeit (3800-4200 Wörter, 8 Wochen Bearbeitungszeit)												
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.												
Zugelassene Hilfsmittel	Die Hausarbeit wird unter Zuhilfenahme der jeweils für das Prüfungsthema einschlägigen und zu dokumentierenden Forschungsliteratur erstellt.												
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.												

Modulbezeichnung	Grundlagen der Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I
Modulnummer	PHF BA Angl C1 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Kulturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS GK: Introduction to History, Key Concepts and Methods of Cultural Studies

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Grundlagenausbildung für Kulturwissenschaft, bildet Grundlage für vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Themen der Kulturwissenschaft im Modul C2.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Wintersemester, jährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel des Moduls ist der Erwerb von Grundkenntnissen und -fähigkeiten der Kulturanalyse
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungen mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen etc.) - eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - kontinuierliche Begleitlektüre der in einem Grundkursreader zusammengestellten Einführungstexte, gelenkt durch den Grundkursleiter/die Grundkursleiterin (Orientierungsfragen beziehungsweise Vorgabe zu klärender Termini) - Seminargespräch und Plenumsdiskussion; - Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre <p>Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.</p>

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Grundkurs	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Grundkurses	60 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h
	Prüfungsvorbereitung	60 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Grundkurs
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Grundlagen der Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II
Modulnummer	PHF BA Angl C2 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Kulturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS PS: Critical Analyses of Selected Social and Cultural Categories and Their Representations V: Survey of Social and Cultural History and Key Sites of Cultural Studies (USA/UK)
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch - Vorlesung geöffnet für den interdisziplinären Studienbereich der Philosophischen Fakultät
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Baut auf dem in Modul C1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf, bildet Grundlage für vertiefende Beschäftigung mit einschlägigen Fragestellungen im Modul E3a sowie im Modul E3b.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommersemester, jährlich
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die Vertiefung der im Modul C1 erworbenen Grundkenntnisse und -fähigkeiten der Kulturanalyse anhand von speziellen Themen der britischen und nordamerikanischen Kulturen sowie die Ausbildung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung dieser Grundkenntnisse und -fähigkeiten im Rahmen der Erstellung einer Hausarbeit. In der Vorlesung werden kulturhistorisches Überblickswissen und/oder theoretisch-methodische Aspekte von Kulturanalyse vermittelt. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls C1.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, u.a.: Vorlesung: <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungen mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint-Präsentationen, Musik, Filme etc.) - eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) Proseminar: <ul style="list-style-type: none"> - Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminarsgespräch und Plenumsdiskussion; - Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im

	<p>Plenum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum - Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Einsatz von Tutorien - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre - Erstellung von Thesenpapieren, Vorträgen und Hausarbeiten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen <p>Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.</p>
--	--

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Proseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Proseminars	30 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h
	Abfassung der Hausarbeit	30 h
	Präsenz Vorlesung	30 h
	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	30 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Proseminar
Art und Umfang der Prüfung	Hausarbeit (3800-4200 Wörter, 8 Wochen Bearbeitungszeit)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	Die Hausarbeit wird unter Zuhilfenahme der jeweils für das Prüfungsthema einschlägigen und zu dokumentierenden Forschungsliteratur erstellt.
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Englische Sprachpraxis I								
Modulnummer	PHF BA Engl D1 6								
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Sprachpraxis								
Sprache	Englisch								
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS Ü: Towards Proficiency								
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> – Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik – Lehramtsstudierende des Fachs Englisch 								
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Grundlagenausbildung für Sprachpraxis, bildet Grundlage für vertiefende Beschäftigung mit der englischen Sprache im Modul D2.								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin des Moduls	Wintersemester, jährlich								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel dieses am Anfang der sprachpraktischen Ausbildung stehenden Moduls ist der Ausbau der Grundlagen der Sprachbeherrschung des Englischen in den Bereichen Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen und Übersetzen.								
Lehrinhalte									
Teilnahmevoraussetzungen	keine								
Lehr- und Lernformen	<p>Diverse Lehr- und Lernformen, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Referate von Dozentinnen/Dozenten (Vermittlung von Wissen über Grammatik, Wortschatz, Schreibstil und so weiter) – Übungen zum Erwerb vertiefter aktiver und passiver Fähigkeiten in der englischen Gegenwartssprache im schriftlichen und mündlichen Ausdruck. – Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen <p>Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.</p>								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Präsenz Übung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Übung</td> <td style="text-align: right;">90 h</td> </tr> <tr> <td><u>Prüfungsvorbereitung</u></td> <td style="text-align: right;"><u>60 h</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">180 h</td> </tr> </table>	Präsenz Übung	30 h	Vor- und Nachbereitung der Übung	90 h	<u>Prüfungsvorbereitung</u>	<u>60 h</u>	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Präsenz Übung	30 h								
Vor- und Nachbereitung der Übung	90 h								
<u>Prüfungsvorbereitung</u>	<u>60 h</u>								
Gesamtarbeitsaufwand	180 h								
Leistungspunkte	6 LP								
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in der Übung								
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten)								
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.								
Zugelassene Hilfsmittel	einsprachiges Wörterbuch								
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.								

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in den Übungen
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit auf Englisch (1000-2000 Wörter, 4 Wochen Bearbeitungszeit) oder Referat (20 Minuten) entsprechend gewähltem Kurstyp.
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	einsprachiges Wörterbuch
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Vertiefung Englische Sprachwissenschaft I
Modulnummer	PHF BA Angl E1a 6
Modulverantwortlicher	Leiter/Leiterin Fachbereich Sprachwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS HS: Varieties and Variation in English V (oder weitere Lehrveranstaltung zur Sprachwissenschaft nach Absprache mit Leiterin/Leiter des Fachbereiches): Varieties and Variation in English

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Wahlpflichtmodul der Vertiefungsausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch - Vorlesung geöffnet für den interdisziplinären Studienbereich der Philosophischen Fakultät
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn Modul in Kombination mit Modul E1b (Vertiefung Sprachwissenschaft II) absolviert wird, muss eines der Hauptseminare beider Module die Entwicklung der englischen Sprache zum Thema haben. - Baut auf dem in den Modulen A1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf. Es setzt die in den Modulen A2 begonnene Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Sprachwissenschaft fort und erweitert die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommer- und Wintersemester, halbjährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die Vertiefung der im Grundlagenstudium erworbenen Kenntnisse im Fachgebiet der Sprachwissenschaft sowie der Ausbau der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Themenbereichen dieses Fachgebietes
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls A2.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: Vorlesung/Lecture Course: <ul style="list-style-type: none"> - Darlegung und Erläuterung fachspezifischer Inhalte mit multimedialer Unterstützung (Folien und andere Präsentationsformen, Hörbeispiele, Filme etc.) - eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten und Bearbeitung fachspezifischer Aufgaben - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) Hauptseminar: <ul style="list-style-type: none"> - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminarbeiträge mit multimedialer Unterstützung (Folien und andere Präsentationsformen, Hörbeispiele, Filme etc.) - Seminargespräch und Diskussion von themenspezifischen Fragen und Problemen - Erstellung von Thesenpapieren und Referaten - Anleitung zur eigenständigen bibliographischen Recherche - Einsatz von Tutorien

	<ul style="list-style-type: none"> - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.
--	---

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Hauptseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars	30 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten sowie Erarbeitung von Seminarbeiträgen	30 h
	Präsenz Vorlesung	30 h
	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	30 h
	<u>Prüfungsvorbereitung</u>	<u>30 h</u>
	<u>Gesamtarbeitsaufwand</u>	<u>180 h</u>
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Hauptseminar
Art und Umfang der Prüfung	<p><u>Im Erstfach:</u> Ein Referat (20 Minuten) oder eine Klausur (120 Minuten) oder eine Hausarbeit (6000-8000 Wörter, 8 Wochen Bearbeitungszeit); in den Wahlpflichtmodulen E1a, E2a, E3a müssen alle drei Prüfungsformen jeweils einmal absolviert werden.</p> <p><u>Im Zweitfach:</u> Ein Referat (20 Minuten) oder eine mündliche Prüfung (20 Minuten); in den gewählten zwei Wahlpflichtmodulen (Auswahl aus E1a, E2a, E3a) müssen beide Prüfungsformen jeweils einmal absolviert werden;</p>
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none"> - Das Referat wird unter Zuhilfenahme der jeweils für das Prüfungsthema einschlägigen und zu dokumentierenden Forschungsliteratur erstellt. - Für die Klausur sind keine Hilfsmittel zugelassen.
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Vertiefung Englische Sprachwissenschaft II
Modulnummer	PHF BA Angl E1b 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Sprachwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS HS: Evolving English: Language Development and Language Change

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> – Wahlpflichtmodul der Vertiefungsbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik (Erstfach) – Lehramtsstudierende des Fachs Englisch
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> – Wenn das Modul in Kombination mit dem Modul E1a (Vertiefung Sprachwissenschaft I) absolviert wird, muss eines der Hauptseminare beider Module die Entwicklung der englischen Sprache zum Thema haben. – Baut auf dem in den Modulen A1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf. Es setzt die in den Modulen A2 begonnene Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Sprachwissenschaft fort und erweitert die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommer- und Wintersemester, halbjährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die weitere Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Sprachwissenschaft sowie der weitere Ausbau der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Themenbereichen dieses Fachgebietes im Rahmen der Vorbereitung der mündlichen Prüfung.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls A2.
Lehr- und Lernformen	<p>Diverse Lehr- und Lernformen, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) – angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Seminargespräch und Plenumsdiskussion; – Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im Plenum – Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum – Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre – Erstellung von Thesenpapieren, Vorträgen und Hausarbeiten – E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) – sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen <p>Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.</p>

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Hauptseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars	30 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h
	Erarbeitung von Seminarbeiträgen	30 h
	Prüfung, einschließlich Vorbereitung	60 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Hauptseminar
Art und Umfang der Prüfung	mündliche Prüfung (20 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Vertiefung Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I
Modulnummer	PHF BA Angl E2a 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Literaturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS HS: Literatures in Context: Representation and Theories I V: Survey Lecture: American/British Literary History

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Wahlpflichtmodul der Vertiefungsausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch - Vorlesung geöffnet für den interdisziplinären Studienbereich der Philosophischen Fakultät
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Modul in Kombination mit dem Modul E2b (Vertiefung Literaturwissenschaft II) absolviert wird, muss eines der Hauptseminare britische Literatur und eines amerikanische Literatur zum Thema haben. - Baut auf dem in den Modulen B1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf. Es setzt die in den Modulen B2 begonnene Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Literaturwissenschaft fort und erweitert die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommer- und Wintersemester, halbjährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die Vertiefung der im Grundlagenstudium erworbenen Kenntnisse im Fachgebiet Literaturwissenschaft sowie der Ausbau der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Themenbereichen dieses Fachgebietes. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls B2.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: Vorlesung: <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungen mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen etc.) - eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) Hauptseminar: <ul style="list-style-type: none"> - Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminargespräch und Plenumsdiskussion; - Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im Plenum - Diskussion von Problemen des Lektürestoffes

	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Einsatz von Tutorien - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre - Erstellung von Thesepapieren, Vorträgen und Hausarbeiten - Arbeit mit Handapparaten in der Bibliothek - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.														
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Präsenz Hauptseminar</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Präsenz Vorlesung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Vorlesung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">180 h</td> </tr> </table>	Präsenz Hauptseminar	30 h	Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars	30 h	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h	Präsenz Vorlesung	30 h	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	30 h	Prüfungsvorbereitung	30 h	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Präsenz Hauptseminar	30 h														
Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars	30 h														
lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h														
Präsenz Vorlesung	30 h														
Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	30 h														
Prüfungsvorbereitung	30 h														
Gesamtarbeitsaufwand	180 h														
Leistungspunkte	6 LP														
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Hauptseminar														
Art und Umfang der Prüfung	<p><u>Im Erstfach:</u> Ein Referat (20 Minuten) oder eine Klausur (120 Minuten) oder eine Hausarbeit (6000-8000 Wörter, 8 Wochen Bearbeitungszeit); in den Wahlpflichtmodulen E1a, E2a, E3a müssen alle drei Prüfungsformen jeweils einmal absolviert werden.</p> <p><u>Im Zweitfach:</u> Ein Referat (20 Minuten) oder eine mündliche Prüfung (20 Minuten); in den gewählten zwei Wahlpflichtmodulen (Auswahl aus E1a, E2a, E3a) müssen beide Prüfungsformen jeweils einmal absolviert werden.</p>														
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.														
Zugelassene Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none"> - Referat: Zuhilfenahme der für das Prüfungsthema einschlägige und zu dokumentierenden Forschungsliteratur - Klausur: keine Hilfsmittel. 														
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.														

Modulbezeichnung	Vertiefung Literaturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II
Modulnummer	PHF BA Angl E2b 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Literaturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS HS: Literatures in Context: Representation and Theories II
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> – Wahlpflichtmodul der Vertiefungsbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik (Erstfach) – Lehramtsstudierende des Fachs Englisch
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> – Wenn das Modul in Kombination mit dem Modul E2a (Vertiefung Literaturwissenschaft I) absolviert wird, muss eines der Hauptseminare beider Module britische Literatur und eines amerikanische Literatur zum Thema haben. – Baut auf dem in den Modulen B1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf. Es setzt die in den Modulen B2 begonnene Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Literaturwissenschaft fort und erweitert die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommer- und Wintersemester, halbjährlich
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die weitere Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Literaturwissenschaft sowie der weitere Ausbau der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Themenbereichen dieses Fachgebietes im Rahmen der Vorbereitung der mündlichen Prüfung. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls B2.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> – Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) – angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Seminargespräch und Plenumsdiskussion; – Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im Plenum – Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum – Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum – Einsatz von Tutorien – Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre – Erstellung von Thesenpapieren, Vorträgen und Hausarbeiten – Arbeit mit Handapparaten in der Bibliothek – E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) – sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Hauptseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars (unter anderem Lektüre Primärliteratur)	60 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h
	Prüfung, einschließlich Vorbereitung	60 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in den Lehrveranstaltungen
Art und Umfang der Prüfung	mündliche Prüfung (20 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Vertiefung Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) I
Modulnummer	PHF BA Angl E3a 6
Modulverantwortlicher	Leiterini/Leiter Fachbereich Kulturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS HS: Theory-Based Exploration of Selected Issues of British and American Culture and Society V: Survey of Social and Cultural History and Key Sites of Cultural Studies (USA/UK)

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Wahlpflichtmodul der Vertiefungsausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch - Vorlesung geöffnet für den interdisziplinären Studienbereich der Philosophischen Fakultät
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Modul in Kombination mit dem Modul E3b (Vertiefung Kulturwissenschaft II) absolviert wird, muss eines der Hauptseminare die britische Kultur und eines die amerikanische Kultur zum Thema haben. - Baut auf dem in den Modulen C1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf. Es setzt die in den Modulen C2 begonnene Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Kulturwissenschaft fort und erweitert die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommer- und Wintersemester, halbjährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die Vertiefung der im Grundlagenstudium erworbenen Kenntnisse im Fachgebiet Kulturwissenschaft sowie der Ausbau der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Themenbereichen dieses Fachgebietes. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls C 2
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, u.a.: Vorlesung: <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungen mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.) - eigenständige vorlesungsbegleitende Lektüre von Fachtexten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) Hauptseminar: <ul style="list-style-type: none"> - Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminarsgespräch und Plenumsdiskussion; - Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im

	<p>Plenum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum - Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Einsatz von Tutorien - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre - Erstellung von Thesenpapieren, Vorträgen und Hausarbeiten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen <p>Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.</p>
--	--

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Hauptseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars	30 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	30 h
	Präsenz Vorlesung	30 h
	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	30 h
	<u>Prüfungsvorbereitung</u>	30 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Hauptseminar
Art und Umfang der Prüfung	<p><u>Im Erstfach:</u> Ein Referat (20 Minuten) oder eine Klausur (120 Minuten) oder eine Hausarbeit (6000-8000 Wörter, 8 Wochen Bearbeitungszeit); in den Wahlpflichtmodulen E1a, E2a, E3a müssen alle drei Prüfungsformen jeweils einmal absolviert werden.</p> <p><u>Im Zweitfach:</u> Ein Referat (20 Minuten) oder eine mündliche Prüfung (20 Minuten); in den gewählten zwei Wahlpflichtmodulen (Auswahl aus E1a, E2a, E3a) müssen beide Prüfungsformen jeweils einmal absolviert werden.</p>
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none"> - Das Referat wird unter Zuhilfenahme der jeweils für das Prüfungsthema einschlägigen und zu dokumentierenden Forschungsliteratur erstellt. - Für die Klausur sind keine Hilfsmittel zugelassen.
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Vertiefung Kulturwissenschaft (Anglistik/Amerikanistik) II
Modulnummer	PHF BA Angl E3b 6
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Kulturwissenschaft
Sprache	Englisch
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS HS: Theory-Based In-Depth Exploration of Selected Issues of British and American Culture and Society

Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Wahlpflichtmodul der Vertiefungsausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik (Erstfach) - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Modul in Kombination mit dem Modul E3a (Vertiefung Kulturwissenschaft I) absolviert wird, muss eines der Hauptseminare beider Module die britische Kultur und eines die amerikanische Kultur zum Thema haben. - Baut auf dem in den Modulen C1 erworbenen Basiswissen über zentrale Kategorisierungen und etablierte Analyse- und Beschreibungskonzepte auf. Es setzt die in den Modulen C2 begonnene Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Kulturwissenschaft fort und erweitert die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin des Moduls	Sommer- und Wintersemester, halbjährlich

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziele des Moduls sind die weitere Vertiefung der Kenntnisse im Fachgebiet Kulturwissenschaft sowie der weitere Ausbau der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Themenbereichen dieses Fachgebietes im Rahmen der Vorbereitung der mündlichen Prüfung. Das Modul folgt dem Prinzip des exemplarischen Lernens.
Lehrinhalte	
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls C 2.
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> - Referate von Dozentinnen/Dozenten und Studierenden mit multimedialer Unterstützung (Folien, Powerpoint Präsentationen, Musik, Filme etc.), teilweise begleitet von Lehr- und Lernmaterialien auf Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - angeleitete und selbständige Textanalyse (individuell und in Kleingruppen) mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Seminargespräch und Plenumsdiskussion; - Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse im Plenum - Diskussion von Problemen des Lektürestoffes im Plenum - Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - Einsatz von Tutorien - Anleitung zur eigenständigen seminarbegleitenden Lektüre - Erstellung von Thesenpapieren, Vorträgen und Hausarbeiten - E-Learning-Angebote über Stud.IP (Internetbasierte Lehr- und Lernplattform) - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.

Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz Hauptseminar	30 h
	Vor- und Nachbereitung des Hauptseminars	30 h
	lehrveranstaltungsbegleitende und weiterführende Lektüre von Fachtexten	60 h
	Prüfung, einschließlich Vorbereitung	60 h
	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Leistungspunkte	6 LP	

Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht im Hauptseminar
Art und Umfang der Prüfung	mündliche Prüfung (20 Minuten)
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Modulbezeichnung	Englische Sprachpraxis III												
Modulnummer	PHF BA Engl F1 6												
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Sprachpraxis												
Sprache	Englisch												
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS Ü: Communication, Argumentation and Text Production Ü: Translation												
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul der Vertiefungsausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik (Erstfach) - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch 												
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Baut auf der Grundlagenausbildung für die Sprachpraxis in den Modulen D1 und D2 auf. Es ergänzt sich inhaltlich mit der skillorientierten Ausbildung im Modul F2.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Termin des Moduls	Wintersemester, jährlich												
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel der sprachpraktischen Ausbildung innerhalb dieses Moduls ist eine fortgeschrittene Beherrschung der Fremdsprache. Der Schwerpunkt liegt im Bereich des Übersetzens												
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls D2.												
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> - Referate von Dozentinnen/Dozenten (Vermittlung von Wissen über Grammatik, Wortschatz, Schreibstil, Übersetzungspraxis und so weiter) - Übungen zum Erwerb vertiefter aktiver und passiver Fähigkeiten in der englischen Gegenwartsprache im schriftlichen und mündlichen Ausdruck. - Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.												
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Präsenz Übung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Übung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Präsenz Übung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Übung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td><u>Prüfungsvorbereitung</u></td> <td style="text-align: right;"><u>60 h</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">180 h</td> </tr> </table>	Präsenz Übung	30 h	Vor- und Nachbereitung der Übung	30 h	Präsenz Übung	30 h	Vor- und Nachbereitung der Übung	30 h	<u>Prüfungsvorbereitung</u>	<u>60 h</u>	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Präsenz Übung	30 h												
Vor- und Nachbereitung der Übung	30 h												
Präsenz Übung	30 h												
Vor- und Nachbereitung der Übung	30 h												
<u>Prüfungsvorbereitung</u>	<u>60 h</u>												
Gesamtarbeitsaufwand	180 h												
Leistungspunkte	6 LP												
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in den Übungen												
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit auf Englisch (1500-2500 Wörter, 4 Wochen Bearbeitungszeit) oder Referat (20 Minuten) entsprechend gewähltem Kurstyp												
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.												
Zugelassene Hilfsmittel	einsprachiges Wörterbuch												
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.												

Modulbezeichnung	Englische Sprachpraxis IV								
Modulnummer	PHF BA Angl F2 6								
Modulverantwortlicher	Leiterin/Leiter Fachbereich Sprachpraxis								
Sprache	Englisch								
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	2 SWS Ü: Essay Writing								
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul der Vertiefungsausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Anglistik/Amerikanistik (Erstfach) - Lehramtsstudierende des Fachs Englisch 								
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Baut auf der Grundlagenausbildung für die Sprachpraxis in den Modulen D1 und D2 auf. Es ergänzt sich inhaltlich mit der skillorientierten Ausbildung im Modul F1.								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin des Moduls	Sommersemester, jährlich								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Ziel der sprachpraktischen Ausbildung innerhalb dieses Moduls ist eine fortgeschrittene Beherrschung der Fremdsprache. Der Schwerpunkt liegt im Bereich des Schreibens.								
Lehrinhalte									
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls D2								
Lehr- und Lernformen	Diverse Lehr- und Lernformen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> - Referate von Dozentinnen/Dozenten (Vermittlung von Wissen über Grammatik, Wortschatz, Schreibstil, Textstruktur, Argumentation, Grundlagen zum akademischen Schreiben etc.) - Übungen zum Erwerb vertiefter aktive Fähigkeiten in der englischen Gegenwartsprache im schriftlichen Ausdruck. - Arbeit in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation im Plenum - sowie weitere hochschuldidaktische Lehr- und Lernformen Die Auswahl der jeweiligen Lehr- und Lernformen hängt von der konkreten inhaltlichen Füllung der Lehrveranstaltungen ab.								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Präsenz Übung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Übung (unter anderem Übungssays)</td> <td style="text-align: right;">120 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td style="text-align: right;">30 h</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">180 h</td> </tr> </table>	Präsenz Übung	30 h	Vor- und Nachbereitung der Übung (unter anderem Übungssays)	120 h	Prüfungsvorbereitung	30 h	Gesamtarbeitsaufwand	180 h
Präsenz Übung	30 h								
Vor- und Nachbereitung der Übung (unter anderem Übungssays)	120 h								
Prüfungsvorbereitung	30 h								
Gesamtarbeitsaufwand	180 h								
Leistungspunkte	6 LP								
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in der Übung								
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten)								
Regelprüfungstermine	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.								
Zugelassene Hilfsmittel	einsprachiges Wörterbuch								
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.								